



**Handbüchlein/ Darinn Sonderbare bequemlichkeiten
vorgeschrieben werden/ die vornembste Vbungen eines
Andächtigen/ Gottseligen Lebens/ den Tag vber
vollkommentlich zuverrichten**

Mayer, Christian

Colon[iae], 1635

Dritter Tag.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61192](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61192)

II. Von Bequemlichkeiten ins künfftig
die sünden zu menden / wie oben im 2. Theyl
am 6. c. S. 2.

III. Von des Gewissens Erforschung
fruchtbarlich anzustellen / oben im 1. Theyl
am 20. Cap. S. 1.

IV. Vonder Weiß recht zu belichten. 2. p.
Cap. 1. S. 1.

Dritter Tag.

I.

Von Bequemlichkeit ein Laster außzu-
tilgen / oder schädliche Nengung abzutö-
ten. 2. p. Cap. 6. S. 2.

Oder /

Von Christo / als dem wahren Ebenbild
der gegentugent. ib.

II.

Vom verlohrenen Sohn / gerichtet auff den
Läwen / der widerkehret.

I. Eingang. Stelle dir vor die
Dapfferkeit deren / die Gott in

211 ij brün

brünstiglich dienen / lauffen / vnd fliehen auf dem Weg der Vollkommenheit / vnd zugleich auch die Trägheit der Larven / die man kaum durch Forcht der Höllen kann fort-treiben.

2. Bitte vmb Gnad ein neuen Euffer des Geists zu schöpfen.

1. Punct. Bedencke wie vngleich eines Religiösen gelegenheit sey / der Gott euffertig mit reynem / lustigen / rühwigen gemüt dnet / vnd himmlischen Trostes voll ist / gegen einem Larven / wegen des angsthafften vnd vnruhigen gewissens / der ihm selbst schwer ist / vnd von den Creaturen geringe Trösterlein erbittet. Erwege diß wol / vnd erweck darauff Vbungen der Reu / fasse ein Grauen wider die Trägheit mit Begierd darauß zu waden.

II. Betrachte auch die sehr grosse Schämigkeit des Larven / wenn er bedenckt die gütigkeit Gottes gegen sich / vnd seine Vndanckbarkeit gegen Gott: vnd tieff hinein sehet zu was armseeligen standt er durch sein

eygene

ene Schuld gerahen sey / zu was seeligem Standt er noch gelangen könne durch wahre Busz. vnd übe vorige Anmutungen.

III. Erwege die vnermessene Barmherzigkeit Gottes in Auffnehmung des Lathen zu seiner innersten Freundschaft / wenn er nur ernstlich sich beflisset auß dem elenden Stall der Lathigkeit zu treten / vnd zu den allerlieblichsten Vollüsten seiner eyfferigen Söhne zu kommen / durch embsigen Fleiß der Abtödtung vnd Begierd der Vollkommenheit. Sie erwecke die Anmutungen der Vertraulichkeit / vnd Eyfers zu zunehmen.

III. Von den Bequemlichkeiten Neß zu hören. 1. p. c. 14. S. I.

IV. Von Bequemlichkeiten Gottseliglich zu Communiciren. 2. p. c. 4. ¶ I.

MA:COAZ:MA:COAZ:MA

Vierter Tag.

I. Von Bequemlichkeiten in Tugenten auffzunehmen / in welcher soll erwecket werden der Eyfer fortzuschreiten auff dem Weg